



Niederschrift

über die Sitzung des Planungsausschusses der Gemeinde Schönberg (SCHÖN/PLA/03/2014) vom 01.04.2014

Anwesend:

Vorsitzende/r

Herr Jürgen Cordts

Mitglieder

Herr Ralf Bastian

Herr Horst Bünning

Herr Stefan Hirt

Herr Moritz Keppel

Frau Christine Nebendahl

Herr Dieter Schimmer

Gäste

Herr Peter Ehlers

Herr Hans-Hermann Malchau

Protokollführer/in

Herr Wolfgang Griesbach

Abwesend:

Mitglieder

Herr Arnold Lühr

Herr Dieter Winkler

Beginn: 20:00 Uhr
Ende 21:15 Uhr
Ort, Raum: 24217 Schönberg, Knüll 4, Rathaus Schönberg,
Sitzungssaal (Erdgeschoss)

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung um 20:00 Uhr und begrüßt die Anwesenden. Er stellt fest, dass die Einladung form- und fristgerecht erfolgte und die Beschlussfähigkeit gegeben ist.

Änderungs- oder Ergänzungswünsche zur Tagesordnung sind unter dem Tagesordnungspunkt 1 protokolliert, die Tagesordnung lautet damit wie folgt:

Tagesordnung:

Vorlagennummer:

- öffentliche Sitzung -

1. Genehmigung der Tagesordnung (Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte)

2. Einwohnerfragestunde
3. Niederschrift der Sitzung des Planungsausschusses vom 25.02.2014 und Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse
4. Beratung und Beschlussfassung über die 5. Änderung des Flächennutzungsplanes zur Ausweisung von Saisonparkplätzen im Ortsteil Kalifornien, nördlich des Kapellenweg
5. Abgabe einer Stellungnahme zur 2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 2 der Gemeinde Höhndorf für das Gebiet des ehemaligen Möbelmarktes am Krumbeker Weg SCHÖN/BV/555/2014
6. Bekanntgaben und Anfragen

- öffentliche Sitzung -

TO-Punkt 1: Genehmigung der Tagesordnung (Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte)

Auf Antrag von Ausschussvorsitzenden Cordts wird der Tagesordnungspunkt 5 „Abgabe einer Stellungnahme zur 2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 2 der Gemeinde Höhndorf für das Gebiet des ehemaligen Möbelmarktes am Krumbeker Weg“ in die Tagesordnung aufgenommen, die übrigen Tagesordnungspunkte verschieben sich entsprechend. Mit dieser Änderung wird die Tagesordnung einschließlich der unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Punkte genehmigt.

Stimmberechtigte: 7			
Ja-Stimmen: 7	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

TO-Punkt 2: Einwohnerfragestunde

Herr Stoltenberg erklärt, dass die Gemeinde Schönberg die Aufstellung einer Änderung des Flächennutzungsplanes beschlossen hat, um Saisonparkplätze im Ortsteil Kalifornien auszuweisen. Die vorgesehene Fläche befindet sich nördlich des Kapellenweges. Es hat sich aus diesem Grunde eine Interessengemeinschaft zum Schutz der Salzwiesen gegründet. Der in Aussicht genommene Standort für die Parkplätze ist aus naturschutzfachlicher Sicht ein sehr sensibler Naturraum. Als Grüngürtel liegt er zwischen dem bebauten Bereich des Ortsteils Kalifornien und dem Holm. Dieser Grüngürtel hat sich zum Biotop entwickelt. Es befinden sich dort viele seltene Pflanzen und er wird von Enten, Gänsen und vielen Zugvögeln als Aufenthaltsort, aber auch als Brutstätte genutzt. Weiter ist der Bereich auch eine Retentionsfläche für die Au. Die Gemeinde sollte noch einmal darüber nachdenken, ob der Standort wirklich sinnvoll für die Nutzung eines Parkplatzes ist. Insbesondere ist der Bereich auch zugleich der Eingangsbereich zum Strand und diesen sollte man den Touristen nicht mit einer Blechlawine präsentieren. Der Interessengemeinschaft ist bewusst, dass Saisonparkplätze in Kalifornien fehlen, sie bietet der Gemeinde an, bei der Lösungssuche behilflich zu sein.

Herr Löhmann erklärt sodann, dass Parkplätze in Kalifornien schon seit Jahren dringend benötigt werden. Bis heute wird in Kalifornien kreuz und quer geparkt, überall wo noch ein Fahrzeug hinpasst. Die Schaffung von Saisonparkplätzen ist schon lange überfällig. Er hält den gewählten Standort für sehr gut, weil er die Fahrzeuge der Touristen aus den bebauten Bereichen heraushält. Natürlich muss der Naturschutz beachtet werden, aber grundsätzlich eignet sich der gewählte Standort besonders gut.

TO-Punkt 3: Niederschrift der Sitzung des Planungsausschusses vom 25.02.2014 und Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse

Es werden keine Änderungs- oder Ergänzungswünsche vorgetragen.

TO-Punkt 4: Beratung und Beschlussfassung über die 5. Änderung des Flächennutzungsplanes zur Ausweisung von Saisonparkplätzen im Ortsteil Kalifornien, nördlich des Kapellenweg hier: Festlegung des Geltungsbereichs

Ausschussvorsitzender Cordts erklärt, dass die Gemeinde hinsichtlich der Ausweisung des Parkplatzes im Ortsteil Kalifornien bisher nur den Aufstellungsbeschluss gefasst und den Auftrag für die ersten Untersuchungen vergeben hat. Damit stehen wir noch ganz am Anfang des Planverfahrens. Selbstverständlich werden im Rahmen dieses Planverfahrens alle Belange beachtet und geprüft und dazu gehören natürlich auch die Anregungen der Anlieger. Transparenz ist dabei sehr wichtig und deshalb werden auch alle Schritte des Verfahrens öffentlich beraten. Die Sitzungstermine werden im Probsteier Herold bekannt gemacht. Heute geht es zunächst einmal darum, den Geltungsbereich der Änderung des Flächennutzungsplanes festzulegen. Der Landschaftsplan der Gemeinde weist die vorgesehene Fläche bereits als Eignungsfläche für Saisonparkplätze aus. Ausschussvorsitzender Cordts verweist auf einen Plan, der zunächst drei mögliche Abschnitte für die Einrichtung von Parkplätzen vorsieht.

Herr Malchau erklärt, dass sich der Umweltbeirat gegen die Ausweisung der Fläche als Saisonparkplatz ausgesprochen hat. Auf der Fläche befinden sich ständig viele Gänse, die weg wären, wenn der Parkplatz eingerichtet würde. Die Fläche liegt auch 0,6 m unter dem normalen Wasserstand und so müsste sie ganz erheblich aufgefüllt werden. Während sich die Flächen von Saisonparkplätzen ansonsten im Winter und Frühjahr wieder erholen, würde das hier wegen der Auffüllung und Verdichtung nicht der Fall sein, die Flächen wären für den Naturschutz verloren.

Herr Keppel führt aus, dass die SPD-Fraktion unterschiedlicher Meinung zu dem Parkplatz ist. Einerseits ist der Bedarf da und andererseits müssen auch die Kosten für die Herstellung und Instandhaltung der Parkplatzflächen berücksichtigt werden. Mit der Reaktivierung der Bahnlinie Hein Schönberg sollte sich die Gemeinde zunächst vielleicht stärker auf den Schönberger Strand konzentrieren.

Herr Bünning widerspricht dieser Auffassung, er befürchtet, dass der Ortsteil Kalifornien damit abgehängt werden soll. Kalifornien hat auch eine sehr große Bedeutung für Schönberg, es ist höchste Zeit, dass Investitionen für den Tourismus auch in diesen Ortsteil fließen. Natürlich muss bei der Planung der Naturschutz beachtet werden, hierzu bedarf es aber noch einer Untersuchung und dann muss man zu einem vernünftigen Kompromiss kommen.

Herr Keppel erklärt, dass Herr Bünning ihn falsch verstanden hat, er will den Ortsteil Kalifornien keines Wegs abhängen.

Herr Bastian führt aus, dass die CDU-Fraktion die Erforderlichkeit der Parkplätze deutlich erkannt hat und Alternativen bisher nicht gesehen wurden. Allerdings muss der Naturschutz selbstverständlich beachtet werden. Er schlägt vor, dass Thema zunächst noch einmal in den Fraktionen zu beraten und dann in der Sitzung der Gemeindevertretung den Beschluss zu fassen.

Ausschussvorsitzender Cordts ist der Auffassung, dass heute nur der Geltungsbereich zur Änderung des Flächennutzungsplanes beschlossen werden soll. Alle erforderlichen Untersuchungen würden dann noch durchzuführen und die Ergebnisse zu beraten und zu beschließen sein. Die Zuständigkeit des Planungsausschusses ist in dieser Sache gegeben, eine Verschiebung des Beschlusses ist daher nicht erforderlich.

Auf die Frage von Herrn Malchau, ob die Fläche rechtsseitig der Kreisstraße genutzt werden könnte, erklärt Ausschussvorsitzender Cordts, dass Bürgermeister Osbahr Gespräche mit allen Eigentümern geführt hat und im Ergebnis die jetzt in Aussicht genommene Fläche übrig geblieben ist. Der Landschaftsplan weist diese Fläche auch bereits als Saisonparkplatz aus.

Herr Schimmer führt aus, dass die SPD-Fraktion noch einen Beratungsbedarf hat, er beantragt, das Thema zunächst noch einmal an die Fraktionen zu verweisen. Ausschussvorsitzender Cordts erklärt, dass nun schon zwei Fraktionen diesen Wunsch haben und dass es gute Sitte ist, der Bitte auf eine Verschiebung einer Entscheidung nachzukommen, hierfür bedarf es keines formellen Antrags. Das Thema wird somit in der nächsten Sitzung am 08. Mai wieder aufgegriffen.

Herr Hirt weist abschließend darauf hin, dass die Interessengemeinschaft angeboten hat, bei der Suche nach alternativen Lösungen behilflich zu sein, die Gemeinde sollte dieses Angebot annehmen.

**TO-Punkt 5: Abgabe einer Stellungnahme zur 2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 2 der Gemeinde Höhndorf für das Gebiet des ehemaligen Möbelmarktes am Krumbeker Weg
Vorlage: SCHÖN/BV/555/2014**

Ausschussvorsitzender Cordts erläutert kurz die Planung der Gemeinde Höhndorf für den ehemaligen Möbelmarkt. Aus Sicht der Gemeinde Schönberg sieht er keine Bedenken gegen die Planung.

Beschluss:

Der Planungsausschuss erhebt keine Bedenken gegen die 2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 2 der Gemeinde Höhndorf für den ehemaligen Möbelmarkt am Krumbeker Weg.

Stimmberechtigte: 7			
Ja-Stimmen: 7	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

TO-Punkt 6: Bekanntgaben und Anfragen

Bekanntgaben und Anfragen liegen nicht vor bzw. werden nicht gestellt.

gesehen:

Cordts
- Ausschussvorsitzender -

Griesbach
- Protokollführer -

Sönke Körber
- Amtsdirektor –

Osbar
- Bürgermeister -